Annoncen-Beilage zu Nr. 51 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **7 (1885)**

Heft 51

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Briefkasten der Redaktion.

An unsere freundlichen Leser. Wie unserem verehrlichen Leserkreise wohl bekannt ist, unterlassen wir es grundsätzlich, nach Art ähnlicher Organe für uns selbst Reklame zu machen, und so sehr es uns auch oft drängte, die uns allezeit so reichlich bezeugte Sympathie den wohlwollenden Korrespondenten und Korrespondentinnen zu verdanken, so konnten wir uns doch nur hie und da in einzelnen besonderen Fällen dazu verstehen, den unbekannten Gesinnungsgenossen unsern freudigen Dank für die Anerkennung unseres Strebens und für direkte und indirekte Förderung unseres Werkes durch den Briefkasten zu vermitteln. Wir mochten auch nicht den Schein auf uns laden, als wollten wir mit dem Wohlwollen unserer Leser prahlen oder dasselbe zu geschäftlichen Zwecken ausbeuten. Nachdem wir nun aber seit Wochen schon in besonders reichlicher und liebenswürdiger Weise mit aufmunternden und zustimmenden Briefen bedacht werden und unsere sonst schon karg zugemessenen Korrespondenzstunden sich gegenwärtig beinahe auf Null reduziren, so daß private Beantwortung eine absolute Unmöglichkeit ist, so bleibt uns für einmal nichts anderes übrig, als vor Jahresschluß unsere in's Riesenhafte angewachsene Korrespondenz-Jahresschuld in konventioneller Weise zu erledigen. Nicht weniger schwer als materielle Verbindlichkeiten bedrücken die Briefschulden, und zum richtigen Genusse kommender Festtage kann nur das möglichst unbeschwerte Gemüth kommen. So mögen denn unsere Freunde entschuldigen, wenn unser Briefkasten heute ein der allem Selbstlobe sonst abholden „Schweizer Frauen-Zeitung" fremdes Gepräge trägt.

Fr. **A. B.** in **H.** Mit Arbeit sind wir überhäuft, jawohl, aber das ist ja die Zeit, wo auch die sonst nie Beschäftigten sich regen und vom schnellen Fluge der Stunden zu erzählen wissen. Wo aber so reiche Anerkennung dem Arbeitenden zu Theil wird und wo freundschaftliches Entgegenkommen uns stetsfort unterstützt, da wird auch die strenge Arbeit als eine Lust empfunden, nicht als eine Last. — Der Gedanke der Gründung einer schweizerischen Fechtschule findet lebhaften Anklang. Da heißt es eben auch: Vereinte Kraft macht stark. Was in kleineren Kreisen gesammelt wird, kann für eigene Verwerthung niemals von Belang sein. Aus vielen Kleinigkeiten aber kann sich Großes gestalten; also sammeln Sie tapfer immer weiter zu.

Frau **Pauline G.** Von Herzen geht es zum Herzen, sagen Sie in Ihrem lieben, schlichten Briefe, und das erste dürfen wir guten Muthes entgegennehmen. Unsere geäußerten Meinungen sind der unbeeinflußte Ausdruck unserer Empfindungen und Anschauungen — sie kommen aus dem Herzen. Daß sie auch zum Herzen gehen, das wissen wir aus Ihren begeisterten, dankerfüllten Briefen, auch wenn es uns nicht sonst hundertfältig bewiesen würde. Daß das Wort aber zum Herzen geht, ist wahrlich nicht unser Verdienst; das ist dem gesunden, guten Erdreich zu verdanken, das den gestreuten Samen willig aufnimmt, ihm eine gute Stätte bereitet und zum fröhlichen Keimen und Gedeihen ihm allen möglichen Vorschub leistet. Gewiß wird es uns freuen, wenn Sie darauf bedacht sind, die Verehrerzahl Ihrer „größten Wohlthäterin", wie Sie so naiv uns nennen, in Ihrem Wohnorte zu verhundertfachen. Wenn Ihr Posthalter zu der bereits stattgefundenen Vermehrung scheel sieht, so dürfen Sie's dem Manne nicht allzusehr verübeln; die Zeitungen bringen ihm eben nur neue Plagen und Verantwortlichkeit. Und gewiß ist's peinlich und widerwärtig für ihn (der eigentlich berechtigt wäre, von jeder im Orte verbreiteten Zeitung sein Freiexemplar zu besitzen, so gut wie die Behörden), wenn er von abonnirten Ortseinwohnern sofort interpellirt wird, wenn die „Schweizer Frauen-Zeitung" nicht zur bestimmten Stunde erscheint und der das Blatt mitten im Lesen derselben hergeben muß, da er kaum recht angefangen hat, sich über einen Artikel desselben zu freuen oder in wohlthätigen, „gerechten" Zorn zu gerathen. Ihrem „zornigen Posthalter" anerbieten wir mit Vergnügen ein Frei-Exemplar. Wir können dies mit Grund thun; denn wenn er nicht eine namhafte Anzahl unseres Blattes zu verbreiten hätte, so würde er sich kaum über unser Dasein ereifern. Die neuen Adressen haben wir mit vielem Vergnügen eingetragen; besten Dank!

Herrn **E. S.** in **B.** Sie müssen sehr kurzsichtig sein, wenn Sie uns für einen Mann halten. Soll etwa jeder logische Gedanke nur von einem Manne ausgehen können? Und doch bedurften Sie zu Ihrer Menschwerdung eines weiblichen Wesens, Ihrer Mutter. Auch schlichte Frauen sind im Stande, einen vernünftigen und weiter als zur Suppenschüssel reichenden Gedanken zu fassen und ihn Andern klar vorzuführen; aber glauben Sie ja nicht, daß auch nur eine einzige Frau die unaussprechliche Wonne des Mutterglückes mit dem zweifelhaften Ruhme eines Gesetzgebers oder verantwortlichen Ministers vertauschen möchte. Der Staatsmann ist der Volksstimmung unterworfen und von den Wahlen abhängig, — die schlichte Frau darf auf die Liebe ihrer Geschlechtsgenossinnen rechnen und auf die Nachsicht der Herren der Schöpfung, welche von einem für das Gute begeisterten, unerschrockenen weiblichen Wesen oftmals Lehren stillschweigend entgegennehmen, die unter „gleichberechtigten Männern" mit Blut müßten abgewaschen werden. Von Blut sprachen wir zwar heute nicht, wohl aber von einem Frei-Exemplar für Ihren armen, durch die intensive Verbreitung unseres Blattes mit Arbeit überhäuften, aber streng gewissenhaften Beförderer unserer „Schweizer Frauen-Zeitung".

Frau **L. H.** in **H.** Der von Ihnen nachgefragte praktische Stiefelzieher von Gehrig-Lichti in Zürich verdient wirklich empfohlen zu werden. Die Preise sind verschieden, je nach der Ausstattung und Art. Wollen Sie deshalb im Anzeigetheil nachsehen.

Fr. **L. G.** in **R.** Warum ließen Sie doch Ihren Wunsch so lange unausgesprochen; als Gesinnungsgenossin mußten Sie ja wissen, daß wir gerne erfreuen, und überdieß hätten wir durch Ihr Verlangen uns ja geehrt fühlen müssen. Nach der Festzeit hoffen wir wieder von Ihnen zu hören.

Wohlmeinender Gönner in Z. Es sei eine unverzeihliche Vernachlässigung unseres verdienstvollen Werkes, meinen Sie, daß wir uns in Schweigen hüllen und stillen Schrittes unseres Weges ziehen, währenddem andere Blätter mit Trompetenstößen ihr eigenes Lob zu singen und der Welt zu verkünden bemüht sind, um wie viele Tausende ihre Abonnentenliste sich von Woche zu Woche vergrößert habe. Wir sind anderer Ansicht. Was meinen Sie, würden Sie noch unser Gönner sein und müßte unser Blatt nicht in der Achtung der einsichtigen und verständigen Leser und Beobachter sinken, wenn wir uns auch solcher eckelhaften, berechneten Manipulationen bedienten, um ein unerfahrenes Publikum zu blenden? Nein, wir rühmen uns nicht, 15 und 100,000 Abonnenten zu besitzen, wie dies halb und ganz ausländische Blätter thun, die sich unverfroren als schweizerische Organe aufspielen. Uns widert solche offenbare Renommage an und so geht es auch unsern Lesern. Ein Schein-Effekt ist nichts Erfreuliches für Den, der nach richtigen Zielen strebt. Also sorgen Sie sich nicht. Für Ihre neuen Adressen unsern besten Dank!

Frau **E. Sch.** in **L.** Wir kennen die betreffenden Stiefelzieher durch eigenen Gebrauch, Sie dürfen sich ungescheut einen solchen kommen lassen. Was Preis und Sorte anbelangt, wollen Sie freundl. in den Inseraten nachsehen. — Gewiß freut uns Ihr gütiges Urtheil, daß es Ihnen sehr schwer fallen würde, unser Blatt entbehren zu müssen. Wer hörte sich nicht gerne von guter Seite „jelängerjelieber" nennen. Für Ihre so wohlgeordnete Sendung unsern besten Dank.

An Verschiedene. Leider müssen viele Antworten abermals verschoben werden, was wir zu entschuldigen bitten.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten werden gegen die gleiche Taxe sofort befördert. Erledigte Stellen-Inserate beliebe man der Expedition sofort mitzutheilen.
Zeilenpreis: 20 Cts.; Ausland 20 Pfg.

Gesucht:

In ein **Weisswarren-Geschäft** nach Luzern eine ganz tüchtige **Arbeiterin** von gutem Charakter, welche auf exakte Arbeit gewöhnt und im Zuschneiden gewandt ist. Eine solche würde daselbst eine dauernde, gut bezahlte Stelle finden nebst familiärer Behandlung. Nur Solche mit ganz guten Referenzen werden berücksichtigt.

Schriftliche Offerten unter Chiffre B F 3575 befördert die Exped. d. Bl. [3575

Stelle-Gesuch.

3572] Ein ordentliches Mädchen aus gutem Hause, das schon gedient hat und im Besitze guter Zeugnisse ist, wünscht auf Anfang Februar Stelle in einem achtbaren Privathause, wo ihm Gelegenheit geboten wäre, sich unter Leitung der Hausfrau im Kochen zu vervollkommnen.

Gefl. Anfragen sub **H 515 Ch** vermitteln **Haasenstein & Vogler, Chur.**

Ein in allen Theilen des Haushaltungswesens bewandertes Mädchen sucht Stelle in St. Gallen oder Umgebung. [3551

Auskunft ertheilt die Expedition d. Bl.

Gesucht:

Ein durchaus rechtschaffenes Mädchen gesetzten Alters (protestantischer Konfession) findet Stelle zum **sofortigen** Eintritt. Verlangt wird: Selbstständigkeit im Kochen, sowie in den andern häuslichen Arbeiten. Ordnung und Pünktlichkeit sind Hauptbedingungen. Lohn Fr. 20 per Monat. [3566

Offerten mit Angabe der letzten innegehabten Stelle sind an die Expedition dieses Blattes zu richten.

3574] Ein Frauenzimmer gesetzten Alters, welches in den Hausgeschäften gut bewandert ist, sucht Stelle als **Haushälterin** bei einem honneten ältern Herrn oder als Lingère in einem feinen Hôtel. Eintritt auf Neujahr.

3529] Eine ordentliche Tochter, die das Weissnähen gründlich erlernt hat und auch das Maschinennähen versteht, sucht eine Stelle bei einer **Weissnäherin.**

Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

Stelle-Gesuch.

Eine in allen Hausgeschäften tüchtige, in der Kinderpflege erfahrene und mit der Krankenpflege vertraute Tochter sucht eine ihrer bisherigen und langjährigen Thätigkeit entsprechende Stelle in einem gut bürgerlichen Privathause. Beste Empfehlungen und Zeugnisse stehen zu Diensten. Eintritt auf Neujahr od. nach Wunsch auch früher. [3534

Gefl. Offerten unter Ziffer 3534 befördert die Expedition dieses Blattes.

Stelle-Gesuch.

Eine junge Tochter, der französischen Sprache mächtig, sucht Stelle in einem **Laden** oder als Stütze der Hausfrau.

Gefl. Offerten sub Chiffre A. R. 3521 an die Expedition dieses Blattes. [3521

Für Eltern.

Ein Lehrer, welcher auf dem Lande im Kanton Waadt wohnt, würde einige junge Leute, welche die französische Sprache zu erlernen wünschen, in Pension nehmen. Familienleben und liebevollste Sorgfalt. Preis Fr. 60. — per Monat; für ein Jahr Rabatt.

Referenzen: Protestant. und kath. HH. Geistliche in Yverdon, Notar **Kunz** in Biel, Lehrer **Strengelbach** und Wittwe **Lang** in Baden, HH. Lehrer **Volkart** in Bachenbülach (Zürich), Sekundarlehrer **Blatner** in Kreuzlingen, **A. Schorno-Schindler** in Steinen (Schwyz) und Adressen von frühern Zöglingen. [3577

Man wende sich gefälligst an **G. Géneveyre,** Instituteur, in **Treycoagnes** bei Yverdon.

3573] **Frauen,** (M 2020 Z)

welche sich mit einer Kapitaleinlage von mindestens **Fr. 5000** betheiligen wollen, ist an einem schon bestehenden, von einer Frau geleiteten und sehr rentablen Geschäft Gelegenheit geboten, sich eine sichere Existenz zu verschaffen.

Offerten mit Angabe von Referenzen unter Chiffre R. 1092 befördert die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Zürich.**

Conserven-Fabrikation

Schweizerischer Landes-Produkte

3505] in **Rombach bei Aarau.**

Diplom an der Schweizerischen Kochkunstausstellung, Zürich im Oktober 1885. **Gegen 100 Sorten** verschiedene Conserven, Gelées und Fruchtsäfte. Versendungen von 2 Gläsern an. Preislisten auf Verlangen.

Le Conseil d'Administration de l'Institution Sully Lambelet, Verrières, Suisse, met au concours **un poste de gouvernante ou mère de famille,** devenu vacant par la demission honorable de la titulaire. Outre la surveillance et direction spéciale des élèves qui lui seront confiées, la gouvernante devra se rendre utile dans l'établissement et sera spécialement appelée à enseigner la confection des vêtements et de la lingerie.

Entrée en fonction au 1 Mars 1886. Adresser les offres de service avec pièces à l'appuie jusqu'au 31 Décembre 1885 à Monsieur Hegi-Martin, Président du Conseil d'Administration aux Verrières, qui donnera de plus amples renseignements, ainsi que le soussigné [3437

V. Engeli, Directeur.

3581] Ein in jeder häuslichen und besonders in Frauenarbeit geübtes Thurgauermädchen von gutem Hause nähme Stelle, wenn nöthig sofort.

Auskunft ertheilt die Expedition.

Wichtig für Damen!!

3513] **Holzwollebinden** pro Menstr. (patentirt). Im Interesse weibl. Gesundheits- und Reinlichkeitspflege von ersten Aerzten empfohlen. Ein eleganter Carton à 6 Stück incl. Gürtel **Fr. 4.** — gegen Nachnahme oder Einsendung des Betrages versendet (H4973J)

C. Garnus, St-Imier (Jura Bernois).

Den verehrten Hausfrauen empfehle, so lange Vorrath und nur von meinem eigenen Bienenstand, garantirt ächten

Bienenhonig

(Schleuderhonig) zu folgenden Preisen per halb Kilo: Maihonig, goldfarbig, 2 Ko. Fr. 1. 10, 4,5 Ko. Fr. 1. 05, 25 Ko. Fr. 1. Juni- und Julihonig, etwas grünlich, 2 Ko. 90 Cts., 4 5 Ko. 85 Cts., 25 Ko. 80 Cts. Ferner habe noch alten, fest krystallisirten Honig, für Backwerk besonders vortheilhaft und zu den nämlichen Preisen. Verlangte Muster franko. [3578

J. Jecker in **Trimbach** bei Olten.

3582] **J. Brassel**

Gesammelte Gedichte.

Broch. Fr. 2, elegant geb. Fr. 3. 50.

Scheitlin's Buchhandlung.

Im

Offerten-Bureau

Katharinengasse 10

St. Gallen

sind folgende **Spezialitäten** käuflich und als Muster aufgestellt:

Verstellbare Tische aus der Fabrik von **J. Votsch-Sigg** in **Schaffhausen,** als Lese-, Bett- und Krankentisch zu gebrauchen. Aeusserst praktisch und bequem, mit verbesserter Schrägstellungsvorrichtung.

Notenpulte oder **Steh-Toiletten,** mit Federdruck beliebig stellbar, polirt, mit und ohne Leuchtergelenk.

Christbaum-Ständer, in Gusseisen, broncirt, mit Schrauben, zerlegbar.

Früchte- und **Gemüse-Pressen** mit Seiher, sehr dienlich für jede Küche (Fr. 5. —).

Luft-Prüfer v. **Dr. Schaffer,** Chemiker. Interessanter und zuverlässiger Apparat (Fr. 3. —).

Kopierpressen und **Kopierbücher** (beides Schweizer-Fabrikat). [513

Kochbüchsen aus bestem Zinn, zur Bereitung von Kraftbrühen für Kranke.

Schuhschoner (englische). Grosse Ersparniss. Passend für Männer, Frauen und Kinder.

Wasch-Maschinen (System Pearson) aus einer schweizerischen Werkstätte. Das leichteste und beste Hülfsmittel für Hausfrauen beim Waschen. Auf jedem Herde verwendbar, ganz solid gearbeitet.

Aechten Tyroler Loden,

120 cm. **breit** (garantirt reine Wolle), à **Fr. 1. 20 Cts. per Elle** oder Fr. 1. 95 Cts. per Meter bis Fr. 3. 65 Cts. per Meter, in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei in's Haus [3171

Oettinger & Cie., Centralhof, **Zürich.**

P. S. Muster-Collectionen und Modebilder bereitwilligst.

Direktester Bezug der [3385

Herren-Schlafröcke

bei

Hermann Scherrer

Herrenkleiderfabrik

St. Gallen: zum Kameelhof.
München: Neuhauserstr. 3.

Bienenhonig (3436)

garantirt echten (prämirt in Luzern 1881 und in Zürich 1883), versendet in Büchsen franko gegen Nachnahme 1 Ko. à Fr. 3. 50, 2 Ko. à Fr. 6. —, 3 Ko. à Fr. 8. 50 und 4 Ko. à Fr. 11. — **Heinrich Heusser,** Bienenzüchter, in **Hätzingen** (Ct. Glarus).

Unterlagstoffe, Betteinlagen

für **Frauen, Kranke** und **Kinder.**

3291] Grosse Auswahl vorzüglicher Stoffe in grau, schwarz, fleischfarben und gelb zu **billigsten** Preisen.

C. Friederich Hausmann,
Hecht-Apotheke in **St. Gallen.**

Durch Schaden wird man klug,

sagt ein altes Sprichwort. Dies sollte allen Denen zur Warnung dienen, welche sich bewegen lassen, durch schwindelhafte Annoncen von unbekannt Auswärtigen Mittel zu beziehen zur Pflege der Kopfhaut und des Haarwuchses und welche derselben eher schädlich als nützlich sind, statt solche, welche von schweizerischen Autoritäten amtlich geprüft sind und welchen man die besten Zeugnisse (nicht bezahlte) beilegen kann. Hier wieder ein neuer Beweis: [3542

Geehrter Herr Blanck!

Habe nun 2 Flaschen Ihres „Eau Anti-Pelliculaire" verbraucht und so ziemlich die vortrefflichen Wirkungen desselben wahrgenommen: die Kopfhaut hat sich gereinigt und der Haarausfall bei 3 Personen gänzlich aufgehört. Senden Sie mir noch 2 Flaschen für eine vierte Person.

3542] Achtungsvoll
Frau Meyer im Hühnerbühl.

Horgen, 3. Dezember 1885.

Niemand unterlasse es, einen Versuch damit zu machen. Zu bemerken ist, ob Schuppen oder Flechten vorhanden.

Zu haben bei **J. Blanck,** Coiffeur-Parf. in **Schaffhausen,** à Fr. 2. 25.

Zur Ausführung von [3425

Portraits,

in Oel gemalt, bis zur Lebensgrösse nach kleinen Photographien (schönstes Andenken auch an liebe Verstorbene), empfiehlt sich

Henry Fischer, Kunstmaler,
Tonhallestr. 20, Zürich.

(M 1585 Z) **Diplom erster Classe** [3244]

Höchste Auszeichnung an der Schweiz. Kochkunst-Ausstellung in Zürich 1885.

Suppenmehle MAGGI Erbs-Teigwaaren

Ein neues Bilderbuch.

Soeben erschien in meinem Verlage und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Der Tante Sophie Bilderbuch,

mit Versen von L. Z.
gezeichnet von
Sophie Schäppi.

Ausgabe mit schweizerdeutschen Versen in Antiqua, eleg. cart. **Fr. 4. 50.**
Ausgabe mit hochdeutschen Versen in Fraktur, eleg. cart. **Fr. 4. 50.**

Moritz Kieschke, Buch- und Kunsthandlung,
3492] **Winterthur.**

In **St. Gallen** in der **Frauen-Buchhandlung** (Katharineng. 10) vorräthig.

Grosse Auswahl, billigste Preise!

Prima Mass-Geschäft! — **Herren- und Knaben-Garderobe!**

Tricot-Taillen (Vigogne u. Reinwolle), mit u. ohne Aermel, von **Fr. 5** bis **Fr. 11. 75.** 3359]

Für Herren, Damen u. Kinder: **Unterhosen, Unterleibchen und Kindergestältchen,** weiss und farbig, in allen Gröss., à 85 Ct. bis Fr. 2. 75. **Gestrickte wollene Jacken** (Waadtldr. Gilets de chasse) à Fr. 4 bis Fr. 15. **Socken** von 50 Cts. an. **Farbige Kinder-Strümpfe** in allen Grössen.

Wollene gestrickte **Damen-Unterröcke** von **Fr. 5** bis **Fr. 12.** Wollene **Damen-Strümpfe** v. **Fr. 1. 50** bis **Fr. 3.**

Martin Huber, Zürich

Gros — in Gassen Nr. 11 — Détail

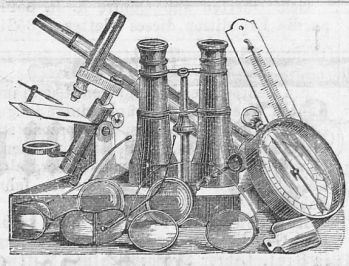
Reichhaltige Auswahl von ganz seidenen **Foulards** in allen Qualitäten und Farben von **45 Cts.** an. **Wollene Echarpen** von **30 Cts.** an.

Gefütterte **Schwarze Plüschmützen** à **85 Cts.** **Holzschuhe** in allen Grössen, mit u. ohne Filz, prima Waare, à **Fr. 3** bis **Fr. 4.**

Bestellungen nach auswärts über Fr. 20 franco.

Weisse und farbige **Hemden** v. **Fr. 2. 50** bis **Fr. 5.** **Hosenträger, Cravatten.** Woll. u. baumwoll. **Nastücher.** **Ueberkleider** und **Blousen.**

Grossartiges Stofflager in Haute Nouveauté!



Th. Leopold

Optiker & Mechaniker
zur Löwenburg, St. Gallen

3543] empfiehlt sein
grosses Lager
in **sämmtlichen in sein Fach einschlagenden Artikeln.** (M 551 G)

Baumwollwaaren-Lager

3549] der

Weberei Grüneck

bei der Union
St. Gallen.
Détail-Verkauf.

Damast, Piqué, Indienne, Költsch, 1,35 cm breit.
Rohe und gebleichte Baumwolltücher, 80—180 cm breit.
Biber, Jacken-Barchent, Molton, Milaine, Winterthurer etc.
Hemdenflanelle, Hemdenbarchent und fertige Hemden.
Leinene & baumwollene Taschentücher in grosser Auswahl.
Wasch-, Hand- und Küchentücher.

Für das mir bis anhin geschenkte Zutrauen höflich dankend, empfiehlt sich auch fernerhin bestens

Elise Weber.

Dichtleisten von Baumwolle.

Das Anbringen dieser Dichtleisten an den Anschlagfälzen von **Fenstern und Thüren** verhindert Eisbildung, Eintreten der kalten Luft etc. und macht das Zimmer absolut zugfrei. Preis per Paquet à 17 Meter Fr. 2. 20. [3554

Vorräthig bei **Caspar Studer,** Papierhandlung, **Winterthur.** — **Muster** zur Einsicht in der **Spezialitäten-Handlung,** Katharinagasse 10, in **St. Gallen.**

Treffort, doppelbreiter engl. Cheviot

neuester Dessins à Fr. 1. — per Elle oder Fr. 1. 65 Cts. per Meter, in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei in's Haus

Oettinger & Cie., Centralhof, **Zürich.**

P. S. Muster-Collectionen und Modebilder bereitwilligst. [3172

Dampfschnellwaschmaschinen

schönstes und nützliches **Festgeschenk,** empfiehlt von **Fr. 40** an [3537

G. Leberer, Töss.

Bienenhonig

eigener Zucht, kalt ausgelassen, verkauft mit Garantie für Aechtheit in Büchsen à 1 und 2 Kilo, zu Fr. 2 per Kilo, grössere Quantitäten billiger [3544

Max Sulzberger, Horn a. B.

Brust- und Lungensyrup

übertrifft alle ähnlichen Mittel bei Husten, Heiserkeit, Entzündung der Schleimhäute, Brust- u. Kehlkopfkatarrh; **ganz besonders bei Keuchhusten der Kinder** zu empfehlen. [3433

Hauptdépôt und Versandt durch die **Löwenapotheke u. Droguerie St. Gallen.**

Achtung — Hausfrauen!

Grosse Preisermässigung sämmtlicher Spezereiwaaren: Obst, Kartoffeln, Mehl, Gsöd- und Teigwaaren, grüne und selbstgeröstete, reinschmeckende Kaffees. **Täglich frische, gute Milch, Butter und Käse.**

L. Schäfer, Spezereihandlung zur Heimath, Katharinengasse 6, **St. Gallen.**

[2691]

Bienenhonig

Ernte 1885, von den eigenen Ständen vermittelst der Schleuder gewonnen, kann bezogen werden im **Waisenhaus St. Gallen** u. dessen **Filiale Dreilinden.** Ablage für Dreilinden auch bei Fräulein **Reber,** Wassergasse 22a, St. Gallen. [3515

Bijouterie controlée

E. Meister, Zürich

Poststrasse, neben Hôtel Baur

empfiehlt die modernsten Muster in kontrolirter **Gold-** und **Silberwaare.**

Das Magazin ist auch Sonntags von 10 Uhr an geöffnet. (H5978Z) [3526

Gestrickte

Gesundheits-Corsets!

einziges Fabrikat dieser Art, welches von Aerzten und andern Autoritäten empfohlen wurde, liefert in **Wolle** und **Baumwolle** — Probe-Corsets per Nachnahme — die **erste schweiz. Corset-Strickerei** von

E. G. Herbschleb
3109] in **Romanshorn.**

JACOB BUFF WEIHNACHTSARTIKEL

16 Speisergasse 16
neben d. Volksmagazin

St. Gallen.

Herren-Artikel — Taschentücher [3545

Chenille-Fichus — Foulards — Schürzen — Rüschen — Handschuhe

Zürich Centralhof

Oettinger & Co.

Zürich Centralhof

In unserm **diesjährigen grossen Ausverkaufe** in

Damenmänteln, Costumes & Kleiderstoffen

offeriren wir als **ganz besonders billig:**

Abtheilung Confections.

Ganz lange Paletots in **Double** und **Soleil**	à	Fr.	6. 50
do. do. do. do. und **Noppé**	„	„	8. 50
do. do. **Mantelets** und **Visites**	„	„	11. 50
Regen-Mäntel, neueste Façon	„	„	6. 50
Tricot-Taillen in allen Grössen und Farben	„	„	5. 50
Morgenkleider in Velour und Flanell	„	„	6. 50
Unterröcke do. do.	„	„	2. 50
Hausjacken in Flanell	„	„	1. 50
Kindermäntel und **Kinderkleidchen** in allen Grössen	„	„	1. 90

Sämmtliche **Pariser-Modelle** in **Paletots** und **Visites** zur **Hälfte des Ankaufspreises.**

Specialabtheilung rein wollener Stoffe.

Doppeltbreiter, rein wollener **Foulé-Serge**	pr. Mtr.	Fr.	1. 25
do. do. **Foulé-Diagonal**	„	„	1. 45
do. do. **Cachemirs** u. **Merinos**	„	„	1. 15
do. do. **Carreaux fantaisies**	„	„	1. 45
do. do. **Cheviot fantaisie**	„	„	1. 65
do. do. **Cachemirs Satin**	„	„	1. 45
do. do. **Serge**	„	„	1. 65
do. do. **Niggerboker**	„	„	1. 75
do. do. **Flick-Flock**	„	„	1. 75

Coupon-resten von **1 bis 10 Meter,** sowie **Nouveauté** zur **Hälfte des Ankaufspreises.**

Zur gefälligen Einsichtnahme unseres **grössten und reichhaltigsten Waarenlagers** laden höflichst ein [3424

Zürich Centralhof

Oettinger & Co.

Zürich Centralhof

P. S. Muster in Kleiderstoffen, nebst neuesten Modebildern, sowie Auswahlsendungen in Confections, versenden franco bereitwilligst.

Kunstfärberei und chemische Waschanstalt Horn

Fabrik **Horn** bei Rorschach. — **St. Gallen,** Neugasse 41, zur Vereinigung. [3382

Färberei und Wäscherei von Herren- und Damen-Garderobe.

3567] Erscheint alle vierzehn Tage bei **J. J. Keller** in **Wattwil** als Gratisbeilage zum „Toggenburger Anzeiger" **oder separat** für Fr. 1. 50 per Jahr und ist redigirt von J. Durisch, Pfarrer in Krummenau. Es hat bei seinen Lesern, ohne Unterschied der politischen und religiösen Geistesrichtung, Anerkennung gefunden, und zwar sowohl beim Volk, wie auch bei Hochgebildeten. Es wählt seine Stoffe möglicht mannigfaltig, aus verschiedenen Gebieten, aber nur was zur Pflege des Volksgemüths dient, dessen Verarmung nicht geleugnet werden kann. Nach diesem Gesichtspunkt richtet sich auch die Verarbeitung.

Im bewussten Gegensatz zu seichter Roman-Literatur, die unser Volk seiner Heimat und seinen Sitten entfremdet und Abspannung erzeugt, ist das „Bergmännli" bestrebt, in Ernst und Humor dem Volksgemüth seine eigenen Schätze zum Bewusstsein zu bringen und sein Auge zu öffnen für die Wunder der Natur und die Wahrheit des Lebens.

Unseres guten Zweckes bewusst, laden wir zu neuem Abonnement auf Neujahr ein und hoffen, dass unsere bisherigen Leser uns treu bleiben.

Neueintretende erhalten das Blättchen bis dahin gratis.

Redaktion und Verlag des „Bergmännli".

3512] L'administration de l'**Institution Sully-Lambelet** aux **Verrières** met au concurs la place de **directrice** de l'établissement. Adresser les offres, avec certificats à l'appui, jusqu'au 31 Décembre prochain à Msr. **Albert Hégi, Président du Conseil d'administration,** aux Verrières, qui fournira tous les renseignements désirables.

Verrières, Suisse, le 28 Novembre 1885.

(H 286 N) **Conseil d'Administration.**

J. B. Müller, Schuhmacher, **St. Gallen,**

empfiehlt sich zum Verfertigen **auf Mass** nach **jeder wünschbaren Form,** als:

Haarstiefel, Haarbottinen, Reitstiefel

und alle **gewöhnlichen Arten Chaussure,** sowie zur Besorgung von **Reparaturen.**

Besonders mache aufmerksam auf mein **grosses Waarenlager** (gegen baar 5% Rabatt). **1883 Diplom in Zürich 1883** [3364

für solide und preiswürdige Arbeit.

In der **Buchhandlung** der **„Schw. Frauen-Ztg."** in **St. Gallen** ist zu beziehen:

Das Hauswesen

nach seinem ganzen Umfange dargestellt in Briefen an eine Freundin
mit Beigabe eines

vollständigen Kochbuches

von [3421

Marie Susanne Kübler.

Nützliches Geschenk für Frauen und Mädchen.

Inhalt: Arbeit. — Ordnung. — Behandlung der Dienstboten. — Reinlichkeit. — Sparsamkeit. — Haushaltungsgeld. — Haushaltungsbuch. — Küche und Speisekammer. — Kenntniss und Einkauf der Nahrungsmittel. — Kochkunst. — Küchenrezepte. — Speisezettel. — Anordnung der Tafel. — Serviren und Tranchiren. — Familientisch. — Küche, Herd und Geschirr. — Küchenkalender. — Speisen und Getränke für Kranke. — Waschküche. — Möbel. — Kleider. — Keller. — Brennmaterialien. — Geflügelhof. — Gemüse- und Blumengarten u. s. w.

Aus den Briefen einer Hausfrau.

„Ihre Suppenmehle sind sehr gut und besonders nahrhaft, damit ist aber noch nicht gesagt, dass uns Hausfrauen nicht auch noch etwas zu thun übrig bleibt, um dieselben recht schmackhaft zu machen. Die ersten Versuche, welche ich nach Ihren etwas zu einfach gehaltenen Rezepten machte, waren nicht sehr günstig, vielen andern mag es auch nicht besser gegangen sein. Heute kann ich aber aus vollster Ueberzeugung sagen, dass Ihre Produkte „nahrhaft, sparhaft und schmackhaft" sind, und stelle ich es Ihnen frei, meine seitherigen Küchenerfahrungen zu veröffentlichen. (Was hiemit mit Vergnügen geschieht.)

„Die **Maggi-Suppe** muss gekocht werden, bis sie etwas schleimig ist, und zwar darf sie nicht zu dünn, aber auch nicht zu dick sein. Gesalzen wird sie wie man Fleischbrühe salzt, und als Würze ist etwas Pfeffer oder Muskatnuss zu empfehlen. — Ist an und für sich schon eine gute Suppe eine ebenso gesunde als sparsame Kost, so ist die „Maggi-Suppe" noch besonders geeignet, in jeder Familie eine eigentlich haushälterische Rolle zu spielen. Jederlei Tischresten, rühren sie von Fleisch oder Brühen, besonders aber auch von Gemüsen her, die ihrer Geringfügigkeit wegen sonst keine rechte Verwendung mehr finden könnten, kommen als Zuthat zur Maggi-Suppe zur allerdankbarsten Verwendung, denn keine Suppe ist für die einfachste Zuthat so dankbar wie diese. Indem du sparst und kräftig nährst, schaffst du also auch noch was den Gaumen freut in allerlei Abwechslung. — Wie zu allen Gemüsesuppen, so bilden Maggi-Suppenmehle auch eine vorzügliche Unterlage für alle andern Suppeneinlagen und für Brühen aller Art. Wieder aufgewärmte Maggi-Suppe gewinnt noch an Wohlgeschmack oder lässt sich vortheilhaft neuer Maggi-Suppe wieder beisetzen.

Andere einfache Kochrezepte. 1) Während dem Kochen oder nach dem Anrichten der mit **Wasser** gekochten Suppe ausser vorhandenen Suppenkräutern etwas Fett beifügen, oder noch besser in Fett geröstete Brodwürfelchen oder nach Geschmack auch in Fett geröstete Zwiebeln. Vor dem Auftragen etwas Käse oder einen vorhandenen Milchresten beifügen, verfeinert den Geschmack ebenfalls. 2) Durch mehr oder weniger **Rösten** des Mehles in etwas Butter oder anderem Fett und längerem Kochen kann man wiederum die angenehmste Geschmacksabwechslung erzielen. Man kann damit Fleischbrühe, welche zu allen Suppen die beste Grundlage ist, fast entbehrlich machen. — Beim Rösten empfiehlt es sich, die Röste mit kaltem Wasser abzuschrecken, dann diese recht glatt zu rühren und erst nachher wieder das benöthigte Quantum kochendes Wasser langsam zuzugiessen. — Auch kann man ein wenig Kümmelpulver mitkochen, oder bei stärkerem Rösten beim Anrichten etwas Wein beifügen. — 3) **Knochen** (gut zerkleinert und mit kaltem Wasser aufgesetzt) aussieden, gleichzeitig mit grünem Gemüse unter Beifügung des nöthigen Salzes und etwas Pfeffer. Mit dem Abguss koche die „Maggi-Suppe". 4) Verschiedene Suppenkräuter mit etwas ganz fein gehackten Zwiebeln mit Fett leicht anrösten, dann das Mehl zum gewünschten Quantum Suppe noch ganz kurz mitrösten. 5) Kann statt Wasser gute **Fleischbrühe** verwendet werden, so wird die Suppe allerdings am schmackhaftesten. Aber auch mit nur halb Fleischbrühe und halb Wasser erreicht man vollständig den Geschmack einer Fleischbrühsuppe, ebenso durch Beifügung von etwas Fleischextrakt oder Bratensauce. 6) **Hochfeine Suppen** erstellt man besonders mit den präparirten Semmelmehlen und den Marken C und CC durch Beifügen von Ei und Rahm. 7) Zu **Milchsuppen** und **Milchbrei** werden am besten die Marken C und CC verwendet. Ein mit Zucker und Zimmet davon hergestellter Milchbrei ist die Freude der Kinder.

Rezept für Erbsteigwaaren. Die Teigwaaren Maggi werden wie andere Teigwaaren in viel siedendes, ziemlich stark gesalzenes Wasser eingelegt und zirka 10 Minuten gekocht, alsdann wird gestossenes oder zerriebenes Brod in ein wenig Butter leicht geröstet und über die angerichteten Teigwaaren geschüttet. Sehr zu empfehlen ist auch, die Teigwaaren nach dem Kochen in Butter zu braten. (M 1213 Z) [3023

Verkaufs-Stellen:
in allen grösseren Ortschaften der Schweiz.

Prachtvolle Wecker-Uhren

in allen Lagen gehend (Anker-Gang), versendet per Nachnahme mit Garantie à **Fr. 10**
Theodor Stierlin, Uhrmacher, **Rorschach.**
3351] **NB. Eventuell stehen dieselben auf Verlangen zur Einsicht bereit!**

Schneebeli's Kindermehl und Leguminosen (M 1507 Z)

Unübertrefflich an Feinheit des Geschmackes, Reinheit, Löslichkeit und Billigkeit.
Unerreicht!

Glänzender Erfolg am Eidgen. Schützenfest Bern 1885.

In allen namhaften Colonial-Geschäften in ½ Ko.-Packeten *und offen.*

Fabrik Affoltern a. A. [3565]

Dépots in St. Gallen: **Osterwalder-Dürr; G. Winterhalter; Consum-Verein; E. Rietmann** bei St. Laurenzen; **Breveglieri & Cie.; Friedr. Bösch** zur Taube; **Klapp & Baumann,** Droguerie z. Falken; **M. Rösch,** Rorschacherstrasse; **Baumgartner älter Sohn; C. W. Stein,** Apotheke zum Adler. **Carl Hedinger,** Rorschach. **C. A. Schneider,** Heiden. **Bernet & Cie.,** Rheineck. **J. J. Tanner, 212,** Herisau. **Consum-Verein Goldach. J. C. Geser-Schmid,** Bruggen. Sowie in allen Drogen und Spezereihandlungen der Schweiz.

Krankenfahrstühle

für **Erwachsene und Kinder** verfertige in jeder wünschbaren Form und Grösse unter Garantie solider Arbeit. [3517

Sender & Cie.,
Kinderwagenfabrik, Schaffhausen.

Grösstes Lager der Schweiz!

Nur reelle Qualitäten und ganz vorzüglicher Schnitt. Leichte, mittlere und schwere Qualität in schwarz und farbig. [3451

Glatte Taillen,
Tressen-Taillen,
Perlen-Taillen,
Soutaschirte Taillen,
Noppé-Taillen,
Fantasie-Taillen.

Billigste Preise.

Bei Angabe der Taillenweite Auswahlsendungen franko.

Wormann Söhne
Stadtschreiberei
St. Gallen.
Damen-Confections-Magazin.

Grosse Weihnachts-Ausstellung in Korbwaaren.

3560] Reiche Auswahl in **Puppenwagen, Sesseln** und **Tischchen** für Kinder und Erwachsene, **ganze Ameublements,** von den einfachsten bis zu den geschmackvollsten, **Sessel** mit und ohne Einrichtung, **Blumentische** und **-Ständer** in allen Formen und Preisen. **Wasch-, Plunder-, Holz-, Flaschen-, Burgunder-, Welschlands-, Span-, Hand-, Arbeits-** und **Staubtuchkörbchen,** feine und halbfeine **Damenkörbchen** mit und ohne Ledergarnituren, **Arbeitskörbchen** und **Arbeitsständer,** garnirt und ungarnirt. **Zainen, Besteckeimer, Löffel-, Messer-** und **Blumenkörbchen, Zeitungshalter, Puffs, Notenständer, Brodkörbchen** etc.

Bestellungen nach Mass und Angabe werden gut und prompt besorgt und empfiehlt sich bestens

St. Gallische Korbflechterei,
11 Marktgasse 11.

Vorräthig in allen schweizerischen Buchhandlungen:

Hauspoesie.

Eine Sammlung dramatischer Gespräche
zur
Aufführung im Familienkreise.
Von
F. Zehender.

Erste Serie. Vier Bändchen à 1 Fr. und ein Doppelbändchen (5/6) à 2 Fr. Alle fünf Bändchen in einem eleg. Leinwandbande 6 Fr.
Zweite Serie. Zwei Bändchen à 1 Fr. [3561

Die Gesammtzahl der Stücke, welche die acht Bändchen enthalten, beträgt 56; sie sind behufs der Auswahl auf jedem Bändchen alle einzeln aufgeführt. Die beabsichtigte Fortsetzung dieser Sammlung ist leider zur Unmöglichkeit geworden durch den unerwartet frühen Hinschied des trefflichen Verfassers. Aber auch in ihrem jetzigen Umfange bietet die „Hauspoesie" eine so reiche Auswahl, dass sie noch lange nicht veralten wird; und so möge sie denn auch fortwirken in dem Sinne, der den Dichter beseelte; d. h. anleiten zu edler poetischer Feier der fröhlichen Festtage im Familienkreise, auf dass mit der Pflege des religiös-sittlichen Lebens diejenige unschuldiger Heiterkeit sich angemessen verbinde.

J. Huber's Verlag in Frauenfeld.

Chem.-technische Artikel für Haushaltungen

von **Carl Haaf** in **Bern.**

Bodenlack für Bodenkreuze, braun, geruchlos, schnell trocknend.
Bodenlack aus Bernstein mit 5 Deckfarben (hellgelb, dunkelgelb, hellbraun, dunkelbraun, grau) von hohem Glanz, leicht abwaschbar.
Bodenwichse, geruchlos, weiss, gelb und braun, äusserst haltbar.
Bodenwichse mit Terpentin, weniger haltbar, aber von schönem Glanz.
Essig-Essenz zur Darstellung eines reinen und gesunden **Speiseessigs.**
Lederappretur, dienlich, um jedem Lederwerk einen schwarzen, mattglänzenden, sofort trockenen und dauerhaften Ueberzug zu geben.
Lederfett und **Lederöl,** braun und schwarz, um Lederwerk geschmeidig, zäh und wasserdicht zu machen und schnelle Abnutzung zu verhindern.
Malzzucker und **Malzextrakt,** nach Liebig's Vorschrift bereitet.
Putzmasse, Putzpulver und **Putzwasser** für Metall.
Tannen-Essenz, ätherische, zum Ausräuchern und Desinfiziren von Wohnräumen und zum Einathmen gegen asthmatische Beschwerden.
Wäscheappretur, flüssige, um der Wäsche Biegsamkeit und Glanz zu geben.
Vorräthig in **Apotheken** und **Droguerien.** [3583

Druck der M. Kälin'schen Buchdruckerei in St. Gallen.

Doppeltbreite Cachemirs u. Merinos

(garantirt reine Wolle) **à 70 Cts. per Elle** oder Fr. 1. 15 per Meter bis Fr. 4. 95 per Meter in 80 verschiedenen Qualitäten, in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei in's Haus [3254

Oettinger & Cie., Centralhof, **Zürich.**

P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst.

Das fleissige Hausmütterchen.

Mitgabe in das praktische Leben für erwachsene Töchter. Von **S. Müller.** Mit über 100 Abbildungen. X. Aufl. 1884. In eleg. Lwdbd., neu, zu **Fr. 7.**

Leander, Kunst-Strickerei,

Sammlung von den leichtesten bis zu den schwierigsten Arbeiten. Viele hundert feine Muster mit genauen Abbildungen etc. 17. Aufl. 1885. In eleg. Leinwandprachtband, neu. **Statt Ladenpreis Fr. 7. 50 nur Fr. 3.**

Für Frauen und Töchter ein sehr empfehlenswerthes Geschenk.

Pharus, Gott u. Unsterblichkeit,

unser Glaube und unsere Hoffnung, bezeugt durch Stimmen aller Zeiten, gesammelt von Prof. **J. J. Trost.** 1884. Hocheleg. Leinwandband mit Goldschnitt, neu. **Statt Fr. 9 Fr. 4. 50.**

Ein Buch, das sich seit Jahren fast in jedem Hause eingebürgert, eine der trefflichsten Anthologien und bekanntlich eines der sinnigsten und schönsten Festgeschenke.

Predigten

von † **Carl Eduard Mayer.** St. Gallen 1885. 8° 272 Seiten. Eleg. Leinwandbd. mit Goldpressung und Goldschnitt. **Fr. 3. 50.** [3568

Dieselben broschirt **Fr. 2. 50.**

Letztere drei Werke sind mein Verlag und einzig zu beziehen von

Werner Hausknecht,
Buchhandlung und Antiquariat,
Neugasse (beim Durchbruch),
St. Gallen.

CRÈME SIMON

wird von den berühmtesten Aerzten in Paris empfohlen und von der eleganten Damenwelt allgemein angewandt. Dieses unvergleichliche Product beseitigt

in einer Nacht

alle Mitesser, Frostbeulen, Lippenrisse, ist unersetzlich gegen **aufgesprungene Haut, rothe Hände, Gesichtsröthe** und macht die Haut blendend weiß, kräftigt und parfümirt sie.

Das **Poudre Simon** und die **Seife à la Crème Simon** besitzt dasselbe Parfüm und vervollständigt die vorzüglichen Eigenschaften der Crème Simon.

Erfinder **J. Simon,** 36, rue de Provence, **Paris**

Détail in den meisten Apotheken und Parfumerien. [3491

Otto Spamer's

Weihnachts-Neuigkeiten

liegen in allen Buchhandlungen zur Ansicht aus.

Vollständige Verzeichnisse
empfehlenswerther Geschenkbücher
3497] **für jung und alt** (Ma 3907 L)
überallhin unentgeltlich und
portofrei.

Papeterie-Monogramm

25 Briefbogen und 25 Converts mit zwei Buchstaben in eleganter Cassette. Franko Zusendung bei Einsendung von Fr. 1. 85 in Marken. [3508

Papeterie Antenen, Bern.

Weltert & Cie., Sursee.

Spezialitäten:

Heizöfen, Waschherde, Glättöfen.

Grösstes Ofenlager der Schweiz.

Wir fabriziren 10 verschiedene Systeme mit je 6 bis 15 Grössen, im Ganzen über hundert verschiedene Oefen.

Preise von Fr. 21 bis Fr. 600.

Bester Ofen der Welt

Weltert's Santé-Ofen

(Originalkonstruktion)

mit Fayence-Kacheln, glatten oder façonirten, weissen, blauen und grünen Kacheln oder mit Blechmantel und Kieselstein-Einlage. — Angabe von Zweck und Grösse der betreffenden Lokalität ist erwünscht.

Kachelmuster und Prospektus gratis. [3363

Dépôts: in **St. Gallen** bei **B. A. Steinlin** zur Schlinge; in **Basel** bei **G. Strahm,** Eisenhandlung; in **Bern** bei **Lauterburg & Cie.;** in **Lausanne** bei **Francillon & fils.**

Nach Auswärts gegen Nachnahme

Gelegenheitskauf für Damen.

Für 4 Fr. erhält Jedermann

einen schönen **schwarzen Pelzmuff,** mit feiner Seide gefüttert. Auch grösste Auswahl in Qualitäten zu **Fr. 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14.** [3377

Confections-Magazine von Wormann Söhne

Marktplatz **St. Gallen** Stadtschreiberei.

Katalog sämmtlicher Confection versenden wir gratis.

Vortheilhaftes Festgeschenk.

Umtausch gestattet.

Aechter chinesischer Thee

Direkte Importation.

Feiner schwarzer Thee à Fr. 3 per ½ Ko.
Extrafeiner schwarz. Thee à „ 4 „ „ „
Feinster schwarzer Thee à „ 5 „ „ „
franco

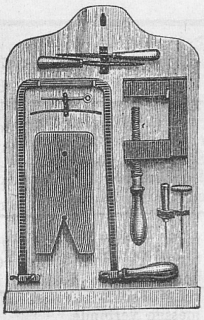
(H4660Q) **Auch zu haben in ¼-Kilo-Paqueten.** [3511

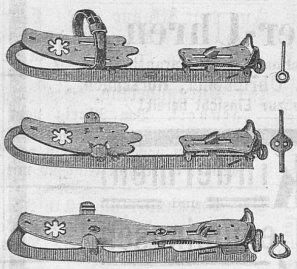
Jedes Paquet ist mit nebenstehender Schutzmarke versehen und allein ächt zu haben bei **A. Füllemann,** 17 Speisergasse, **St. Gallen.**

Engros-Lager bei Eduard Wirz, Basel.

Als Festgeschenke empfehlen:

Laubsägeartikel





Schlittschuhe

Lemm & Sprecher, St. Gallen.

Man verlange Preislisten und Vorlagen-Kataloge. [3523

Goldene Medaille Paris 1884.

CHOCOLAT & CACAO AMÉDÉE KOHLER & FILS LAUSANNE (SUISSE).

Goldene Medaille Antwerpen 1885. [2455]

Spécialité de Chocolat à la Noisette.

Koch- & Bratfett

Extra-Qualität

von reinstem Geschmack, gesund und sehr ökonomisch im Gebrauch, in Kübeln von 4, 12½ und 25 Kilos netto, billigst bei

J. Finsler im Meiershof
(O F 8586) **Zürich.** [3090

Damenkleider-Stoffe, Flanelle, Besatzstoffe etc.

versendet in beliebiger Meterzahl zu **billigsten Fabrikpreisen** in nur **reellen** Qualitäten an Private [3219

Muster umsonst und frei

Paul Louis Jahn, Greiz (Deutschland).

Linoleum,

sehr solider Bodenbelag, wasserdicht, schalldämpfend, von 1.80 bis 3,60 m Breite.

Wollene Bodenteppiche,
Cocos, Manilla,
Bett- und Pferdedecken,
Reisedecken, Angorafelle,
Möbelstoffe etc.

empfiehlt höflich (O F 9395) [3435

Wilhelm Würth,

vormals **Gebr. Kölliker,**
18 Sonnenquai, Zürich.

J. J. Meyer

Kronenhalle
Zürich
3475]

Schlafröcke

Grosse Auswahl von den billigsten bis zu den feinsten Genres.

Nichtconvenirendes wird bereitwilligst umgetauscht. — Bei Bestellungen beliebe man Brustumfang u. Länge anzugeben.

3275] **Ohne Berufsstörung** sind selbst die hartneckigsten und veralltesten Verdauungskrankheiten nebst Folgeleiden nach langjährig bewährter Methode mit unschädlichen Mitteln heilbar, dies zeigt die Broschüre **„Magen-Darmkatarrh"** welche gegen vorherige Einsendung von 30 Rp. versandt wird von der **Poliklinik in Heide** (Holstein), Oesterweide.

Gestickte Gardinen, Bandes & Entredeux,

vom billigsten bis zum feinsten Genre, ausschliesslich inländisches Fabrikat, liefert in vorzüglicher, meistens selbst fabrizirter Waare, und bemustert auf Verlangen

(H 823 G) **L. Ed. Wartmann,**
2696] St. Leonhardsstr. 18, **St. Gallen.**

Taschentücher

in Leinen, Halbleinen und Baumwolle empfehlen [3469

Hofmann & Cie.
zum Museum — **St. Gallen.**
Auswahlsendungen gerne zu Diensten.

CHOCOLAT KLAUS

Goldene Medaille: Weltausstellung Antwerpen.
Wer neuen, süssen Reiz (H 3821 J)
Zum Christbaumschmuck will wählen.
Lass Chocolade Klaus [3557
Am Weihnachtsbaum nicht fehlen.

Garnirte
Damen- u. Mädchenhüte

zu bedeutend reduzirten Preisen empfiehlt bestens [3564
Louise Sennhauser, Modes,
Kugelgasse 7, St. Gallen.

Blakey's
patentirt. Schuhschoner,

solid, praktisch, billig und viel Geld ersparend, empfiehlt [3550
Jb. Reich-Tischhauser,
Eisenhandlung, in **Herisau.**
Ausführliche Prospekte mit Gebrauchsanweisung gratis.

Aechten
Bienen-Honig,

in Blechdosen à 25 Kilo à Fr. 40. —,
do. à 50 „ à „ 75. —,
Post-Colli brutto à 5 Kilo franko à Fr. 10,
liefert, so lange Vorrath, per Cassa
Bienengarten Hottingen-Zürich
3552] **(unterer Sonnenberg).**

Weihnachts-Ausstellung

von
J. Elser, Tapezirer
Neugasse 51, St. Gallen.

Sophas (geschweifte), **Divans, Chaise-Longues, Kanapee,** über 40 verschiedene Sorten **Fauteuils** (Lehnstühle), **Klavierstühle, Feldstühle, Klappstühle** mit Rohrgeflecht oder Kissen, **Bureaustühle, Garderobehalter, Pouffs, Rohrstühle, Treppenstühle, Damen-Arbeitsstühle, Schemel, Spiegel, Rouleaux.** Alles in grosser Auswahl und solidester Arbeit, nebst billigen Preisen. [3579
Nacht-Fauteuils mit sehr praktischer **neuerfundener Einrichtung** (ohne Schieber).
Lager in **Matratzen** jeder Art.
Vollständige Ameublements.

Zündgarn

zum gleichzeitigen, überraschenden Entzünden der Christbaumlichter, per Meter 8 Cts. **Salonbengalfeuer** (gefahrlos und ohne Rauch), grün, roth, rosa, Aurora, Orange, à 30 Cts. per Schachtel. **Diamantine** (künstlicher Reif), à 30 Cts. per Schachtel. **Engelhaar** in Gold oder Silber, à 30 Cts. per Paquet. **Assortirtes Salonfeuerwerk** zu beliebigen Preisen. [3493
E. Bügel, Biel.

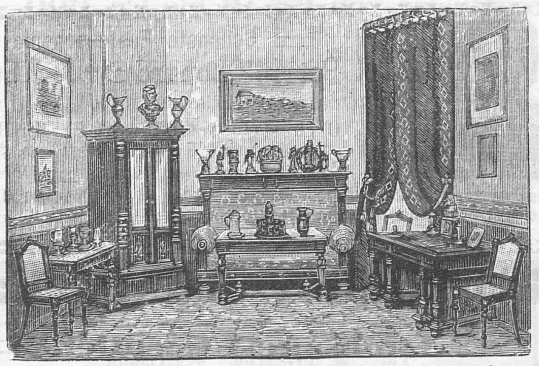
BAZAR Fr. 3. 80 **MODENWELT** franko Fr. 2.
3570] **J. Wirz,** Buchh., **Grüningen.**

Passend für Weihnachts- und Neujahrsgeschenke
verkaufen wir etwa **20 schöne Kanarienvögel,** gute Sänger, einzeln oder in Paaren nach Wunsch, dazu drei grosse, hübsche Käfige. Preis per Paar Fr. 7. — oder ein Männchen einzeln Fr. 4. 50.
Adresse: **G. Wyss,** Stations-Vorstand, **La Sarraz** (Kanton Waadt). [3580

Möbelfabrik von G. Taubenberger
= Muster-Zimmer =

als:
Salon-, Wohn-, Speise-, Schlaf- und Arbeitszimmer

Möbelfabrik Langgasse St. Gallen.



Möbelmagazin zum Tigerhof.

empfiehlt sich zur Anfertigung von Möbeln **zu billigsten Preisen** nach neuestem Styl. [3400
(M 497 G)
Grosses Lager in Möbeln aller Art.
Beste Garantie für reelle Waare und prima Arbeit.

1895 Welt-Ausstellung Antwerpen: Goldene Medaille und Ehren-Diplom.

Kemmerich's Fleisch-Extract

zur Verbesserung von **Suppen, Saucen, Gemüsen;**
cond. Fleisch-Bouillon
zur sofortigen Herstellung einer nahrhaften, vorzüglichen **Fleischbrühe** ohne jeden weiteren Zusatz;
Fleisch-Pepton, wohlschmeckendstes u. leichtest assimilirbares **Nahrungs- u. Stärkungsmittel** für **Magenkranke, Schwache** und **Reconvalescenten.**
Man verlange nur **echte Kemmerich'**sche Fleisch-Präparate!
Vorräthig in den Colonial- u. Delicatesswaaren-Handlungen, bei Droguisten u. Apothekern; **Kemmerich's Fleisch-Pepton hauptsächlich bei letzteren.**
(6458 H) [6293]

Schweizerische Literatur
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Direkte Bestellungen bei der Verlagshandlung bei gleichzeitiger Einsendung des Betrages werden umgehend ausgeführt.

Briefe aus dem fernen Osten. Von **E. Haffter.** Zweite vermehrte Auflage. VIII u. 308 S. Preis eleg. cart. 4 Fr., in Lwd. geb 5 Fr.

Spaziergänge in den Alpen. Wanderstudien und Plaudereien von **J. B. Widmann.** VIII u. 272 S. Preis eleg. brosch. 4 Fr.

Aus der Mappe eines Fahrenden. Bilder aus Italien und Griechenland. Von **Georg Finsler.** VIII u. 337 S. Preis eleg. brosch. 5 Fr., in Halbfranzbd. 8 Fr.

Der Burgunderzug. Ein Idyll aus St. Gallens Vergangenheit. Von **Maria vom Berg. Pracht-Ausgabe,** mit dem Bildnisse der Dichterin, 12 Vollbildern, Initialen und Einfassungen nach Zeichnungen von **Viktor Tobler.** 15½ Bg. Royal-Quart in reichem Einband mit Goldschnitt. Preis 25 Fr.

Der Burgunderzug. Ein Idyll aus St. Gallens Vergangenheit. Von **Maria vom Berg. Taschen-Ausgabe.** Dritte Auflage. VI u. 192 S. Preis eleg. cart. 5 Fr.

Gedichte von Heinrich Leuthold. Dritte vermehrte Auflage. Mit Porträt und Lebensabriß des Dichters. XVI u. 348 Seiten. Preis brosch. 6 Fr., eleg. geb. 8 Fr. [3553

Zwei Novellen. Das Haus in der Thurmecke. Des Spielmanns Kind. Von **Maria vom Berg.** Zweite Auflage. 177 S. Preis brosch. 3 Fr., in Leinwand geb. 4 Fr.

Die ersten zwei Bücher sind ganz neu, die anderen 1883/84 erschienen.

J. Huber's Verlag in Frauenfeld.

Billigste Wolldecken

kleiner Flecken wegen ausgeschieden, verkaufe ich in feiner, schöner Qualität **30 Procent = Fr. 3 bis Fr. 9 unter dem Ankaufspreise,** namentlich sehr vortheilhaft für Hôtels und Pensionen. [3388

Bahnhofstr. 35 bei der Hauptpost. **H. Brupbacher** Zürich. **Brunnenthurm obere Zäune 26.**

Buch für Alle	monatl. Fr.	—. 95
Illustrirte Welt	„ „	—. 95
Bibliothek der Unterhalt.	„ „	1. 10
Ueber Land und Meer	„ „	1. 50

3571] **J. Wirz,** Buchhdlg., **Grüningen.**

Soeben erschienen und zu beziehen durch die **Musikalienhandlung** der HH. **Gebr. Hug** in **Zürich:**

„Im Kindergarten."

Sechs ein- u. zweistimmige leichte Kinderlieder mit einfacher Klavier-Begleitung (nebst Beigabe eines singhalesischen Liedchens mit Originaltext, zur Erinnerung an Carl Hagenbeck's Singhalesen-Caravane)
von **Herm. Prager.**
Heft II.
Inhalt:
1. Gebet an den heiligen Christ.
2. Das Glöcklein.
3. Bei den Eltern.
4. Am heiligen Weihnachtstag.
5. De Winter macht e Schlittebahn.
6. Die Kuh.
7. Singhalesisches Liedchen (mit einer Illustration).

Preis: Fr. 1. 20.
(In **St. Gallen** zu beziehen in der **Frauen-Buchhandlung,** Katharinagasse 10 beim Theater.) [3540

Universal-Fauteuils

mehrfach verstellbar als
Fauteuil
Lehnstuhl [3555
Chaise-longue
Bett
Zimmerfahrstuhl
mit dreitheiligem Polster
dienlich für
Gesunde und Kranke.
Prospekte gratis per Post.
S. Stapfer, Lorraine, **Bern.**

Gute Bezugsquelle für
St. Galler Stickereien jeder Art
3087] **Eduard Lutz** in **Rheineck.**

Der Kinderfreund.

Eine illustrirte schweiz. Schüler-Zeitung, herausgegeben von einem Vereine von Kinderfreunden unter der Redaktion von O. Sutermeister in Bern. Erscheint je den zweiten Sonntag und kostet nur Fr. 1 jährlich. [3576
Die Weihnachtsnummer des „Kinderfreund" wird in besonders hübscher Ausstattung mit zeitgemässem Text erscheinen und eignet sich besonders zur Massenvertheilung unter Kinder. Kinderfreunde, welche damit vielen Kleinen eine gelungene Weihnachtsfreude bereiten wollen, sind gebeten, ihre Bestellungen für Extranummern (à 50 Cts. per Dutzend und Fr. 4. — per Hundert) bis 19. Dez. an die Expedition, Buchdruckerei Krebs in Bern, zu richten, woselbst auch Bestellungen für den **I. Jahrgang,** der ebenfalls überall eine willkommene Gabe sein dürfte, sofort besorgt werden. (2704Y)

Zu verkaufen:

3562] Wegen Nichtgebrauch ein ganz neues, prachtvolles
Piano.
Kaufpreis sehr billig. Garantie fünf Jahre. Ratenzahlung.
Herzog, Lehrer in **Grub.**

Egli Robert
Tuchhandlung
Zürich, 64 Bahnhofstrasse
empfiehlt [3454
Neuheiten in
Schlafrockstoffen
(mit farbiger Rückseite).
Farbige Tuchresten
zu Damen-Arbeiten.

Schweizer Stickereien
A. Lutz
Vadianstr. 19, St. Gallen.
Gestickte Mousseline u. -Tüll-Roben
in crême und weiss. [3446
Schwarze Seiden- u. Cachemir-Roben. Ballkleider.
Namen-Mouchoirs
à Fr. —. 50, Fr. 1. — und Fr. 2. —.
Ecusson-Mouchoirs
von Fr. 1. — bis Fr. 5. —.
Weisse und farbige Vorhänge.
Namensticken.
Ganze Aussteuern zu Fabrikpreisen.
Muster franko. Prima Bedienung.

Hochfeine und gewöhnliche
Spirituosen
Cognac fin Champagne
Rhum de Jamaique
Zuger u. Schwarzwälder
Kirschwasser
Bergamotte-Birn-Liqueur
von **Gebr. Levi, Zürich**
Rosen-Liqueur
Anisette, Doppelkümmel
Curaçao, Pfeffermünz
Nusswasser etc.
empfiehlt in vorzüglichen Qualitäten zu billigem Preis die [3535
Droguerie zum Falken
(Klapp & Baumann)
vis-à-vis d. Hecht vis-à-vis d. Hecht
St. Gallen.
NB. Sortirte Kistchen von 12—24 Flaschen. Verpackung gratis. Prompte Spedition nach auswärts. (M555G)

= Zu Festgeschenken. =

Gold. Medaille: Hannover 1885. 3467] Diplom: Zürich 1885. (M1882)

Musikal. Universal-Bibliothek.
3212] Beliebte Klavierstücke und Lieder **nur 25 Cts. jede Nummer.** Verzeichnisse gratis und franco durch **A. Weinstötter,** Musikhdlg., **Winterthur.** (Auslieferung f. d. Schweiz.) (O 285 W H)

Vierteljahrskurse für italienische Sprache
in Luino am Lago Maggiore.
3527] Diese sprachliche Spezialschule bietet Jünglingen von 15 bis 20 Jahren Gelegenheit, **das Italienische im Mutterlande dieser Sprache zu erlernen,** und zwar ohne lästigen Schulzwang und gründlich. — Pensionspreis: Frs. 100 monatlich. — Beginn der Kurse: 1. Januar, 1. April, 1. Juli, 1. Oktober. — Nach diesen Terminen Eintreffende werden durch eine Vorbereitungsschule zur Benutzung der begonnenen Kurse befähigt. — Prospekte und Referenzen durch **C. Zürcher, Prof.,** in **Luino.**

= Schönste Festgeschenke =
Perrin-Chopard, succ. **J. J. Schoch**
Bundesgasse 6 & 16, Bern, gegründet 1862.
Orchestrions-Musikwerke, -Musikdosen.
Phantasie-Artikel mit Musik: Chalets, Albums, Stühle etc.
Export nach allen Ländern. Preis-Courants gratis und franko. [3494

Preisverzeichnisse können bezogen werden in der **Buchhandlung** der **„Schweizer Frauen-Zeitung"** (Katharinengasse 10) **St. Gallen.**

Gänzlicher Ausverkauf
(wegen Lokalwechsel) von sämmtlichen
= Laubsäge-Utensilien =
und Werkzeugen, Maschinen, Apparaten etc. von Fr. 8, einzelnen Bestandtheilen, Holz, Vorlagen per 25 Blatt Fr. 1. 75.
Werkzeuge für Knaben und Haushaltungen
in Kästchen und Schränken und einzeln, Sägen, Höbel, Böckle, Hobelbänke.
= Zeichnungs-Artikel =
Reissbretter, Reissschienen, Winkel.
Alles für nützliche Geschenke passend und zu reduzirten Preisen. Zu gefl. Abnahme empfiehlt sich bestens [3559
H. Merk, Schreiner, Unt. Graben 26, **St. Gallen.**

Man bittet, bei Bestellung die wünschbare Farbe anzugeben

Ein guter Wink an die geehrte Damenwelt!

auf bevorstehende Festzeit.

Ein Schlafrock ist bei der kalten Witterung das vortheilhafteste Geschenk für einen Herrn, daher empfehlen wir über [3378

1000 Schlafröcke in den verschiedenartigsten Stoffen und Garnirungen, mit und ohne Wattirung.

Herrenkleider-Fabrik von Wormann Söhne
Marktplatz St. Gallen Stadtschreiberei.
Auswahlsendungen nach der ganzen Schweiz franco.
— Cataloge sämmtlicher Confection versenden wir gratis. —

Als Mass genügt Angabe des Brustumfanges.

Linoleum (Korkteppiche).
Weihnachts-Preis-Courant 1885.
Abgepasste Vorlagen für Waschtisch, Kanape, Esstische, Klavier, Badwannen etc.

Mit Bordüren:

45× 65 cm per Stück	Fr.	2.50
60× 60 „ „ „	„	4.—
70×120 „ „ „	„	6.—
90×140 „ „ „	„	9.—
140×200 „ „ „	„	20.—
200×300 „ „ „	„	40.—

Mit Dessins ohne Bordüren:

92× 92 cm per Stück	Fr.	4.—
92×184 „ „ „	„	10.—
184×184 „ „ „	„	20.—
184×275 „ „ „	„	30.—
184×366 „ „ „	„	40.—

Gangläufer mit Bordüren:

67 cm breit, per laufenden Meter	Fr.	4.—
92 „ „ „ „ „	„	5.—

Ohne Bordüren:

92 cm breit, per laufenden Meter	Fr.	4.50
100 „ „ „ „ „	„	5.—

Linoleum am Stück, für ganze Zimmerböden zugeschnitten, nach Massangabe per Quadratmeter **Fr. 5.** —.

Wir empfehlen diesen Artikel als schönes und nützliches Geschenk für Hausfrauen. — Muster zu Diensten. [3563

Jac. Bær & Cie., Arbon.

Weihnacht & Neujahr!
Als Geschenke geeignet
empfehle [3438
weisse & farbige
Vorhangstoffe
weisse Herrenhemden
leinene Herrenkragen
leinene Taschentücher
Tisch- & Bodenteppiche
Möbelstoffe
Läufer u. Bettvorlagen
in **hübscher,** reichhaltiger Auswahl und zu
billigsten Preisen.
Muster u. Probesendungen zu Diensten.
F. Ruegg, Weisswaaren
Rapperswyl.

Goldene Medaille:
Weltausstellung Antwerpen 1885.
CHOCOLAT

SUCHARD
NEUCHATEL (SUISSE) 2548

Aechte
Konstanzer Trietschnitten,
sehr wohlthuend und vorzüglich wirkend bei **Schwächezuständen, Magenleiden** und **Blutarmuth,** von den Herren Aerzten vielfach empfohlen. Per ½ Kilo à **Fr. 1. 30,** per 2 Kilo franko durch die Schweiz.
Feinste Nonnen-Kräpfli,
weisse und braune, per Dutzend à **60 Cts.,** per 8 Dutzend franko durch die Schweiz, empfiehlt bestens [3271
P. Ruckstuhl,
Loretto — Lichtensteig.

Kinder-Ausstattungen.
Probesendungen bereitwilligst promptest. u. franco.
Complete Kinderbettchen,
Maträtzchen, Bettstättchen, Wiegen,
Austragkissen
Waschkissen } mit Anzügen,
Wagenkissen
Wagendecken, feine Neuheiten,
Umtücher und **Badetücher,**
Unterlagen in Molton,
Taufekleidchen, Austragkleidchen,
Taufeschleier, Austragschleier,
Taufehäubchen, Capötchen,
Tragmäntel in allen Grössen,
Kinderlätzchen und **Servietten,**
Kinderservietten am Stücke,
Cautschouc-Unterlagen,
Windeln in Leinen und Baumwolle,
Brüchli, Halstüchlein,
Flanellbinden, Leinenbinden,
Schlüttchen und **Kleidchen,**
Hemdchen und **Windelhöschen**
empfiehlt [3374
H. Brupbacher, Zürich
Bahnhofstrasse 35 Postseite. Brunnenthurm ob. Zäune 26.

Als nützliche Festgeschenke

empfehle:

Hohe Stiefel in feinsten Arten.
Bottines, doppelsöhlig, vieler Arten. [3546
Bottines für Soirée, feinste Sorten.
Reisestiefel und Bottines, warm gefütterte.
Damenstiefel, sehr elegante.
do. gewöhnliche und zweisöhlige.
Damen-Hausschuhe und Pantoffeln in enormer Auswahl.
Töchter- u. Kinderstiefel, doppelsöhlige.
do. Pantoffeln vieler Arten.
Knabenstiefel vieler Arten (nur Solides).
Turnschuhe in grösster Auswahl.

Für Anstalten und Vereine:

Lederschuhe, Holzschuhe, nur Solides in grösster Auswahl und mit Extra-Rabatt.

Grösstes Lager. Weitaus billigste Preise.

Joachim Bischoff

Brühlgass-Ecke Nr. 12, St. Gallen.

Tricot-Kleidchen

in allen Farben für 1—8jähr. Mädchen garnirt wie dieses oder in Plissées, in reinwollener Qualität, empfehlen zu folgend **billigen Preisen:** [3447

Alter (Jahre)	Länge (cm)	Preis (Frs.)
1—3	50	9. 50
4	55	10. 50
5	60	12. —
6	65	13. 50
7—8	70	15. —

Länge hinten vom Kragen gemessen.
Auswahlsendungen franco.
Austausch gestattet.

Wormann Söhne,
St. Gallen, Marktplatz, z. Stadtschreiberei.

Kunst- und Frauenarbeit-Schule

Mühlebachstrasse 6 **Zürich-Neumünster** Mühlebachstrasse 6

Vorsteher: **Ed. Boos-Jegher.**

(Gegründet 1880.)

Beginn neuer Kurse am 7. Januar 1886. Pension auf Verlangen bei den Vorstehern. Prospekte gratis und franko. (H 5975 Z) [3524

MEIN ÆCHTER

DALMATINER BLUTWEIN

BRINGT HEILUNG

allen Magenkranken, Blutarmen & Reconvalescenten.

Probe-Postfässchen mit 4 Liter versende für **Fr. 6. 10** gegen Postnachnahme; bei Voreinsendung des Betrages **12 Liter** für **Fr. 17. —,** incl. Fass franco jeder Poststation der **ganzen Schweiz.** [3541]

G. Singer, Triest.

Heilt Husten & Brustbeschwerden!

PATE PECTORALE FORTIFIANTE

de J. KLAUS, au Locle (Suisse).

3390] **In allen Apotheken zu haben.** (H 4450 J)

Hofmann & Co., z. Museum, St. Gallen

empfehlen [3468

Tischtücher, Servietten, Handtücher

in gewöhnlichen bis zu den feinsten Sorten.

Musterbücher gerne zu Diensten.

Empfehlung.

Die von Herrn **Gehrig-Lichti in Zürich** fabrizirten, rühmlichst bekannten, patentirten und an der Landesausstellung prämirten

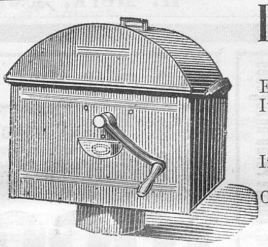
Stiefelzieher mit Sicherheitshalter

sind in **allen Grössen** zu beziehen in:

Zürich bei Herrn Weber, Schuhhandlung, Kuttelgasse
„ „ Frau Schneeli-Widmer, Tonhalle
Winterthur bei Herrn Baumann-Lichti, Glashandlung
Bern bei Herren Gebr. Lüscher, Lederhandlung
„ „ Herrn Wirz, Nachfolger von Adolf Graf, Schuhhandlung
„ „ Herrn Lenz-Hoffmann, Lederhandlung
Genf bei Herrn Ersam-Rüegg, Lederhandlung
Basel bei Herrn Braun-Bräuning, Spalenberg 13
„ „ Herrn Härdi-Hänggi, Freiestrasse 67
St. Gallen in der Spezialitäten-Handlung, Katharinengasse 10
Aarau bei Herrn Alois Morath, Glashandlung
Zofingen bei Herrn Suter, Spezereihandlung
Olten bei Herrn Meier-Bosshard, Möbelhandlung
Baden bei Herrn Gubler, Eisenwaarenhandlung
Stäfa bei Herrn Kunz, Schuhhandlung
Affoltern a. A. bei Jungfrau Bär, Handlung
Pfäffikon (Zürich) bei Herrn J. Raths, Handlung
Chur bei Herren Morath & Co.
Samaden bei Herren Gebr. Meier & Co.
Wattwil bei Herrn G. Grob [3531

oder im Hauptdépôt von

Wilh. Fiertz,
Industriehalle, Seefeld bei Zürich.



Dampf-Schnellwaschmaschine

(System Pearson).

Eigenes solides Fabrikat, über 100 Stück geliefert.
In starkem Glanzblech oder galvanisirt, mit Kupferboden und Gupf:
Nr. 1 Fr. 35, Nr. 2 Fr. 43, Nr. 3 Fr. 50.
In Kupfer, innen verzinnt:
Nr. 1 Fr. 60, Nr. 2 Fr. 75, Nr. 3 Fr. 85.
Ofen mit Winkel-Rauchrohr und Hut:
Nr. 1 Fr. 10, Nr. 2 Fr. 11, Nr. 3 Fr. 12.
Franko nach allen Bahnstationen.

3556] **Ferd. Mohr,** Spengler in **Olten.**

---

28 Medaillen und Diplome von Ausstellungen.
Gastronomische Ausstellungen in Lyon, Paris und Bordeaux: Goldene Medaille.
Conditorei-Ausstellung in Basel und Kochkunst-Ausstellung in Zürich: Diplom I. Classe.

Dennler's Magenbitter

Interlaken

ist bei **Appetitlosigkeit, Verdauungsschwäche** und **Magenleiden** aller Art das bewährteste und zugleich zum Trinken angenehmste Hausmittel. Er schützt gegen die schlimmen Einflüsse von **Witterungs-** und **Klimawechsel,** gegen **Diarrhöen, Epidemien** etc. Mit Wasser vermischt, ein gesundes, dem Magen zuträgliches **Erfrischungs-** und **Stärkungsmittel,** eine wirkliche Familienmedizin, die schon Tausende von Magen- und Unterleibsleiden geheilt hat und deshalb allen Hausmüttern angelegentlichst empfohlen werden kann.

Depots in allen Apotheken, Droguerien, Delikatessenhandlungen etc. [3138

Soeben angelangt:

Aus einer grossen Fabrik **einige 100 Meter**

weisse Flanelle (Finette)

in Resten von 5, 8 bis 10 Ellen. Reeller Werth Fr. 2. — die Elle, weil in Resten wird die Elle à 1 Fr. ausverkauft bei [3532

Adolf Dreyfuss, am Graben, Aarau.

Zuschneid- und Nähkurse

von monatlicher Dauer

ertheilt

St. Gallen (Sternenacker), Dezember 1885.

Sophie Wessner-Lehny, Damenschneiderin.

P. S. **Der nächste Kurs beginnt den 11. Januar 1886.**
(Prospectus zur Einsicht.) [3518